



Stückgut Erfolgreiche Digitalisierung

Laufende Prozess-Optimierung bei der Herbert Voigt GmbH & Co KG



SUCCESS STORY





Frank Pöhls

Geschäftsbereichsleiter europäische Landverkehre
der Herbert Voigt GmbH & Co KG und der
DHL Voigt International GmbH

Optimieren, automatisieren und digitalisieren

Die wichtigsten Bausteine einer erfolgreichen Digitalisierungsstrategie

„Digitalisierung ist für mich untrennbar mit Benutzerfreundlichkeit verbunden. Schließlich ist es noch immer der Mensch, welcher die softwaregestützten Systeme bedient – im Idealfall mit einer bedienerfreundlichen Oberfläche, die ihm das effizienzsteigernde Arbeiten ermöglicht. Es geht bei Digitalisierung aber immer auch um Prozess-optimierungen. Mit dem Transport-Dokumenten-Management-System (TDMS) translogica/dotiga haben wir die für uns passende all-in-one-Lösung für unser Unternehmen gefunden und zum Einsatz gebracht.“

Wie unterstützt das Transport-Dokumenten-Management-System (TDMS) translogica/dotiga die tägliche Arbeit Ihrer Dispo-MitarbeiterInnen?

Frank Pöhls: Das TDMS unterstützt die Arbeit unserer Dispo-MitarbeiterInnen insofern, als dass die jeweils unterschiedlichen Prozesse im Nah- und Fernverkehr möglichst vereinheitlicht werden. Dies stellte zunächst im Teil-/ Komplettladungsbereich bei der Planung/ Umsetzung eine gewisse Herausforderung dar, da in diesem Segment vor Implementierung von translogica der Dispositionsprozess anders war.

Weiters schätzen wir die Anbindung an die Frachtenbörse TIMOCOM sehr – gerade im Fernverkehr. Außerdem unterstützt translogica/dotiga in der automatischen Tourenplanung sowie im Fuhrparkmanagement. Am Fuhrparkmanagement arbeiten wir gerade verstärkt.

Digitalisierung im Stückgutbereich: Ganz allgemein gefragt: Worauf kommt es dabei im Besonderen an?

Frank Pöhls: Auf Performance, weil im Stückgut innerhalb kurzer Zeit sehr viele Geschäftsvorgänge abgewickelt und damit erhebliche Anforderungen geschaffen werden: Zur Veranschaulichung: Wir bewegen europaweit täglich 3.000 ein- und ausgehende Sammelgutsendungen. Das verlangt der Performance eines TDMS schon einiges ab.

Wichtig sind auch die Definition einfacher Prozesse sowie die Prozess-Sicherheit. Dies bedeutet, dass das TDMS potenzielle Fehler, die bei der manuellen Eingabe passieren, auffängt. Das TDMS soll Fehler vermeiden, reduzieren bzw. den Anwender auf Fehler hinweisen. Der so genannte „Tag der Spedition“, also von Bordero-Import, Eingangs-Scanning, optimierte Nahverkehrsplanung der Zustell- und Abholsendungen samt Zustellscanning sowie der gesamte Sammelgutausgangs-Prozess und Hallencheck, ist im TDMS translogica/dotiga vollständig abgebildet. Damit ist dieser sehr gut nachvollziehbar und erhöht das Verständnis der User.

Warum ist Ihre Wahl aufs TDMS translogica/dotiga gefallen? Welche sind die größten Stärken von translogica/dotiga aus Ihrer Sicht?

Frank Pöhls: Es ist die all-in-one-Lösung, die uns überzeugen konnte: translogica/dotiga managt beides: FTL/LTL und Stückgut.

Gemeinsam mit Translogica haben wir für unsere täglich rund 3.000 europaweit ein- und ausgehenden Sammelgutsendungen diese Softwarelösung für sämtliche Anforderungen im Stückgutbereich optimiert, die auch unsere Nahverkehrs-Disposition durch eine automatische Tourenplanung bei der täglichen Arbeit unterstützt. Zudem finden wir (zusätzliche) Workflows im DMS dotiga sehr spannend.

Ebenfalls haben uns die Möglichkeiten der Auswertung von Kennzahlen, Touren-/Kundenbewertungen bis hin zum Speditionsbuch im Cube auf Bereichsebene/ Relationen, sowie die agile Arbeitsweise von Translogica überzeugt.

Wir haben viele Ideen, deren Umsetzung gemeinsam mit Translogica schon Spaß macht. Denn auch ich bin der Meinung: Visionen gehören gelebt...

Frank Pöhls

Geschäftsbereichsleiter europäische Landverkehre der Herbert Voigt GmbH & Co KG und der DHL Voigt International GmbH

Ein Ausblick in die nähere Zukunft: Welche sind die nächsten Ziele im stetig voranschreitenden Digitalisierungsprozess?

Frank Pöhls: Unser nächstes Ziel ist es, gemeinsam mit Translogica aus den gewonnenen Daten in Kombination mit Öffnungs- und Standzeiten unter Einbindung von Verkehrsdaten die Tourenplanung mit Unterstützung von KI noch weiter zu optimieren. Dann wollen wir das Kundenportal forcieren, was den kommunikativen Austausch mit KundInnen immens erleichtert. Wir haben viele Ideen, deren Umsetzung gemeinsam mit Translogica schon Spaß macht. Denn auch ich bin der Meinung: Visionen gehören gelebt...

WEITERE INFORMATIONEN:

<https://voigt-logistik.de>



Was 1933 mit einem Pferdegespann begann, ist heute ein führendes Transport- und Logistikunternehmen mit mehr als 400 Beschäftigten.

Als unabhängiges Familienunternehmen hat sich Voigt Logistik über vier Generationen zu einem der führenden Transport- und Logistikdienstleister in Norddeutschland entwickelt. Als Gesellschafter der führenden Speditionsnetzwerke UNITRANS mit Anschluss an die DHL Freight und dem flächendeckenden Netzwerk für Teilladungen ELVIS verbinden wir Schleswig-Holstein mit der Welt.

Im Jahr 1933 von Herbert Voigt in Pyritz/Pommern als Möbelspediteur gegründet, ging es nach der Umsiedlung ab 1945 in Neumünster stetig voran. Der eigene Fuhrpark gehört bei Voigt Logistik zur Unternehmensphilosophie.

„Mit weit über hundert ziehenden Einheiten bieten wir das optimale Equipment für Güter unterschiedlichster Art und Beschaffenheit. Sämtliche Fahrzeuge entsprechen dem neuesten Stand der Technik sowie den aktuellen Umweltauflagen und sind mit GPS ausgestattet. Ob Sattelzug, Gliederzug, Fahrzeuge mit Mitnahmestapler oder Hebebühne – wir verfügen über das richtige Equipment für Ihren Transport. Mit unserer firmeneigenen Werkstatt können wir besonders schnell und flexibel auf die stets wechselnden Gegebenheiten im Liefergeschehen eingehen“, heißt es bei Voigt Logistik.

Neben der Spedition sind auch die Logistikflächen in den letzten Jahren gewachsen. So bewirtschaftet Voigt-Logistik aktuell über 140.000 qm Hallenflächen an mehreren Standorten für Kunden unterschiedlichster Branchen.

InfPro IT Solutions GmbH

Zentrale Innsbruck

Eduard-Bodem-Gasse 2
6020 Innsbruck
AUSTRIA

Office Wien

Millennium Tower, 20. Stock
Handelskai 94 - 96
1200 Wien
AUSTRIA

Office Krams

Dr.-Franz-Wilhelm-Straße 2
3500 Krams
AUSTRIA

Kontakt

+43 (512) 277 681 - 600
office@infpro.com

Translogica GmbH

Linggstraße 1
87435 Kempten
GERMANY

Kontakt

+49 (831) 995 933-00
office@translogica.de

www.translogica.net

Stückgut

Erfolgreiche Digitalisierung

Laufende Prozess-Optimierung
bei der Herbert Voigt GmbH & Co KG

